

BRH
RETTUNGSHUNDESTAFFEL
MITTELSACHSEN e.V.



INHALT

Kompetenz

Aufgaben / Einsätze

Suchtechnik Flächensuche

Ausbildung

Ausrüstung

Unsere KOMPETENZ ...

- **Wir helfen Menschen in Notlagen, ehrenamtlich, zu jeder Tages- und Nachtzeit**
- **Uns verbindet die Freude an der ehrenamtlichen Tätigkeit, die Liebe zu unseren Hunden und das Interesse, die Fähigkeiten unserer Fellnasen sinnvoll einzusetzen**
- **Wir trainieren regelmäßig in verschiedensten Gebieten und Situationen mit den Hunden**
- **Wir bilden uns regelmäßig weiter, um den Anforderungen eines kompetenten Rettungshundeteams im Einsatz gerecht zu werden**

- Wir profitieren von den unterschiedlichen Erfahrungen und dem beruflichen Hintergrund unserer Staffelmitglieder
- Das ermöglicht eine zielstrebige und nutzbringende Ausbildung und Zusammenarbeit
- Unsere gegenseitige Wertschätzung und eine ausgeprägte Teamorientierung sind verlässliche Grundsteine für unser Handeln im Einsatz
- Wir sind unabhängig von jeglicher Konfession und politischen Meinung
- Wir agieren Hand in Hand mit anderen Staffeln im Verbund Sächsischer Rettungshunde
→ Bündelung von Ressourcen und gemeinsamer Ausbildungs- und Einsatzgrundsätze

...unsere KOMPETENZ

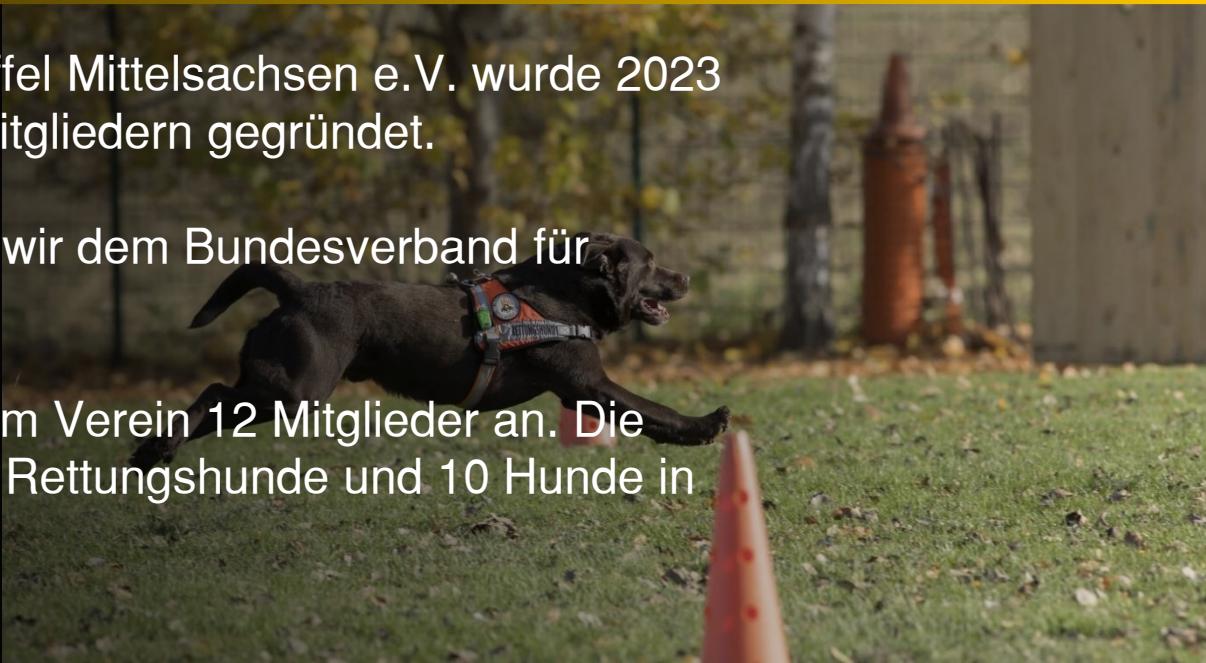
Gründung der BRH RETTUNGSHUNDESTAFFEL MITTELSACHSEN e.V.



Der Verein Rettungshundestaffel Mittelsachsen e.V. wurde 2023 zusammen mit 9 Gründungsmitgliedern gegründet.

Seit dem 01.04.2023 gehören wir dem Bundesverband für Rettungshunde (BRH) an.

Aktuell (Mai 2023) gehören dem Verein 12 Mitglieder an. Die Staffel verfügt über 2 geprüfte Rettungshunde und 10 Hunde in Ausbildung.



AUFGABEN / EINSÄTZE

Einsatzindikatoren für Rettungshunde

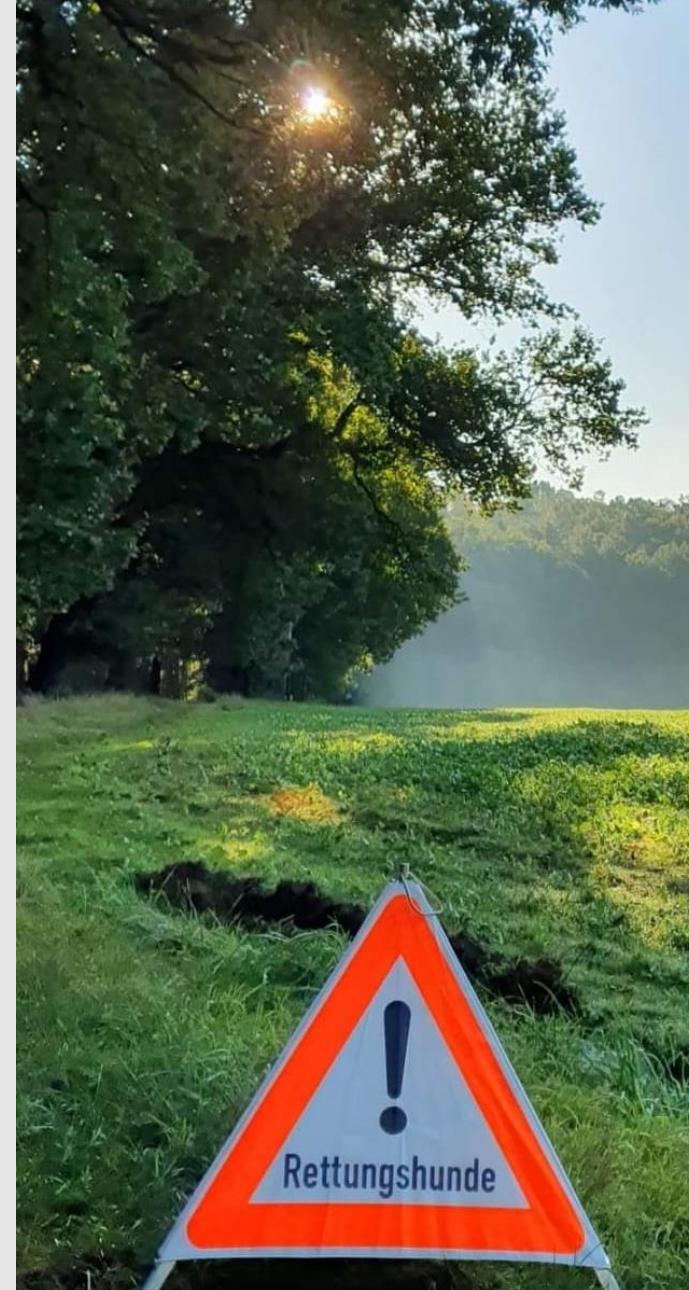
- Suche von hilfsbedürftigen, vermissten Personen (Spaziergänger, Demenzkranke, im Wald verunfallte Menschen, orientierungslose Personen, Pilzsucher, Kinder, Menschen mit Suizidabsichten,...)
- Kein Einsatz zur Strafverfolgung oder Forensik
- Alarmierung über **Verbund Sächsischer Rettungshunde** (*Anforderung durch Leitstelle von Polizei*)
- Verbund Sächsischer Rettungshunde besteht aus 15 Staffeln der Organisationen des ASB, DRK, BRH und Johanniter



AUFGABEN / EINSÄTZE

Ablauf eines Einsatzes

- Alarmierung über den Verbund sächsischer Rettungshunde
- Staffel-interne Abfrage über DEVIRA-App :
Wo im Bundesland Sachsen findet der Einsatz statt?
Wie viele Hundeführer und Helfer einsatzbereit?
- Treff der Teams am Einsatzfahrzeug und Abfahrt zum vorgegebenen Treffpunkt laut DEVIRA
- Anmeldung bei Einsatzleitung vor Ort : Information zum Suchgebiet, Informationen zur vermissten Person (Aussehen, Alter, Gesundheitszustand, Zeit des Abganges usw.), Zuweisung eines Suchgebietes an die HF & STH durch den EL
- Orientierung und Weiterfahrt in zugeteiltes Suchgebiet
- Vorbereitung der Suche: Funküberprüfung, Orientierung (Karte/Kompass und GPS), Vorbereitung der Hunde und Ausrüstung
- Beginn der Suche



AUFGABEN / EINSÄTZE

Erfolgreicher Einsatz

Fund der vermissten Person

- Hund zeigt den Fund durch Bellen an
- Der Hundeführer und sein Suchtrupphelfer orientieren sich akustisch und per GPS, wo sich der Hund befindet und begeben sich umgehend dorthin
- Hund wird in Abstand abgelegt und gesichert
- Medizinische Erstversorgung der Person
- Meldung Fund via Digitalfunk an Einsatzleitung
- Mitteilung Fundort (GPS)
- Mitteilung gesundheitlicher Zustand der Person
- Anforderung weiterer Rettungskräfte
- Betreuung der Person bis Eintreffen der Rettungskräfte
- Übergabe der Person an Rettungskräfte



AUFGABEN / EINSÄTZE

Leersuche → kein Fund im Suchgebiet

- Sicherstellung der lückenlosen Absuche des zugewiesenen Suchgebietes
- Dokumentation der Sucharbeit via GPS-Aufzeichnung
- Meldung der Beendigung der Suche an Einsatzleitung
- Rückkehr zur Einsatzleitung
- Auswertung der Suche bei Einsatzleitung
- Übertragung der GPS-Daten bei der Einsatzleitung
- Absprache Auffälligkeiten im Suchgebiet
- Ruhephase für Hund und Einsatzteam
- Falls erforderlich Übernahme eines weiteren Suchgebietes





SUCHTECHNIK FLÄCHENSUCHE

- Unwegsames Gelände, unbebaute Flächen (Wälder, Wiesen, Feld)
- Hund freilaufend und nach menschlicher Witterung suchend
- Jede lebende Person im Suchgebiet wird vom Hund angezeigt
- Rettungshundeteam ersetzt mit geringerem Zeitaufwand eine Suchkette von 50 Menschen

Sonderausbildung Trümmer

- Verschüttete Personen in eingestürzten Gebäuden, Steinbrüchen oder ähnlichen Orten
- Erweiterte Ausbildung und Prüfung zum Trümmersuchhund erforderlich



AUSBILDUNG



Hundeführer / Suchtrupphelfer

- Sanitäts-Helfer-Ausbildung
- Orientierung, Umgang mit Karte, Kompass und GPS
- Erste Hilfe Hund und Kynologie
- Sprechfunkausbildung (Digitalfunk)
- Organisation und Einsatztaktik bei Rettungshundeeinsätzen
- gesetzliche Grundlagen (u.a. Sonder- und Wegerecht, Datenschutz)
- Unfallverhütung, Sicherheit im Einsatz
- Verhaltensgrundsätze bei Transporten
- Trümmerkunde

Weiterführende Ausbildungen

- Einsatzassistent
- Gruppenführer
- Zugführer
- Ausbilder

AUSBILDUNG

Eignung Rettungshund

- Gesundheit, Arbeitsfreude, Nervenstärke
- Wesen freundlich / keine Aggressivität
- Körperliche Fitness
- Gute Bindung zum Hundeführer

Ausbildung Rettungshund

- Gehorsam (Begleithundeprüfung)
- Anzeige (Bellen, Bringseln, Freiverweis)
- Witterung ausarbeiten im Gelände, Gebäude, Trümmer o.ä.
- Geschicklichkeit (Gerätetraining)





AUSBILDUNG

Prüfung

Das Rettungshundeteam (bestehend aus Rettungshund und Hundeführer) muss mehrere Prüfungen bis zum Erreichen der Einsatzfähigkeit ablegen:

Begleithundeprüfung

Grundprüfung gemäß FCI zum Gehorsam und Verhalten in der Öffentlichkeit

Vorprüfung Fläche

Bestehend aus Nasenarbeit, Gewandtheit (Gerätearbeit) und Fachprüfung (theoretische Prüfung des HF)

Flächenprüfung

Einsatztaktik, Suche in einem Gebiet von 20.000 bis 30.000 qm, mit 1 bis 3 Versteckpersonen, in einer maximalen Zeit von 25 min. absolvieren

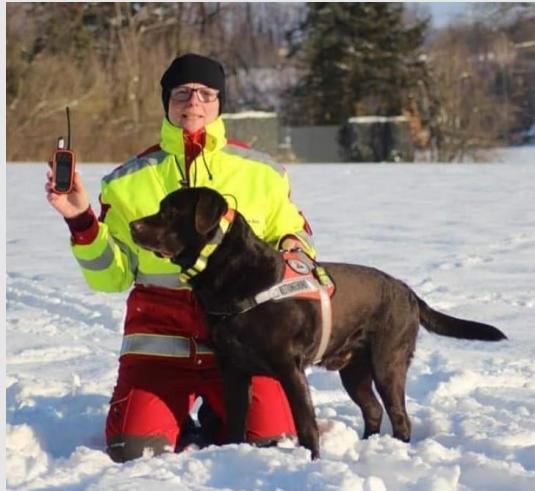
Einsatzüberprüfung

Einsatznahe Überprüfung des Rettungshundeteam, zusammen mit einem STH, in einem großen (bis zu 80.000 qm) Suchgebiet, ohne Zeitbegrenzung, mit 0 bis 3 Versteckpersonen, bevorzugt nachts

Die vollständige Ausbildung eines Rettungshundeteams dauert ca. 2-3 Jahre bis zur Einsatzfähigkeit

AUSRÜSTUNG

Hundeführer / Helfer	Hund	Einsatzfahrzeug
<ul style="list-style-type: none">▪ Gut sichtbare Einsatzkleidung▪ Einsatzschuhe, Helm, Handschuhe▪ Digitalfunkgerät▪ Erste-Hilfe-Rucksack▪ GPS-Gerät / Karte, Kompass▪ Lampen für den Nachteinsatz	<ul style="list-style-type: none">▪ Kenndecke mit Glocke und Beleuchtung▪ GPS Halsband	<ul style="list-style-type: none">▪ Geländegängiges Fahrzeug▪ Blaulicht▪ Hundeboxen▪ Notstromaggregat, Digitalfunkgeräte, Drucker, Laptop



VIELEN DANK FÜR
IHRE AUFMERKSAMKEIT



offene Fragen

?



Bundesverband
Rettungshunde

BRH Rettungshundestaffel Mittelsachsen e.V.
www.rettungshunde-mittelsachsen.com

31. Mai 2023
Ines Bock / Allyn Große
15

KOSTEN

Hundeführer / Helfer	Hund	Einsatzfahrzeug
<ul style="list-style-type: none">– Gut sichtbare Einsatzkleidung– Einsatzschuhe, Helm, Handschuhe– Digitalfunkgerät– Erste-Hilfe-Rucksack– GPS-Gerät / Karte, Kompass– Lampen für den Notdienst	<ul style="list-style-type: none">– Kenndecke mit Glocke und Beleuchtung– GPS Halsband	<ul style="list-style-type: none">– Geländegängiges Fahrzeug– Blaulicht– Hundeboxen– Notstromaggregat, Digitalfunkgeräte, Drucker, Laptop



Ausstattung pro Hundeführer: 1.000,00 €

Ausstattung pro Hund: 100,00 € GPS: 1.000 €

Sonstige Ausstattung 50.000 €

Laufende Kosten pro Jahr: 5.000,00 € - 10.000 €

Keine staatliche Finanzierung von Einsätzen

Alle Mittel ausschließlich aus Spenden